



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8707 öff	Sachbearbeitung: Stefanie Jedele AZ: - JE/Gro	22.11.2024
Gremium Verwaltungsausschuss 03.12.2024	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:

Beschlussvorlage

Ehrenamtliches Engagement: Bürgerforum Buchhalde Dettingen
Hier: Vorstellung der neuen Konzeption

I. Beschlussantrag

1. Das Bürgerforum Buchhalde Dettingen erhält die Zusage, dass es auch in der Betriebsform der gUG die Räume im Pfitznerweg 2 mindestens bis 31.12.2027 weiter unter den bisherigen Bedingungen nutzen darf.
2. Die Verwaltung geht Ende 2025 mit dem Bürgerforum Buchhalde Dettingen wieder ins Gespräch. Sofern die gUG entsprechende Einnahmen verzeichnet, wird vereinbart, dass sich das Bürgerforum Buchhalde Dettingen an den Nebenkosten der Räumlichkeiten im Pfitznerweg 2 beteiligt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die Räume werden weiterhin kostenfrei zur Verfügung gestellt und die Nebenkosten wie bisher von der Gemeinde getragen.

III. Sachverhalt

Das Bürgerforum Buchhalde wurde im Jahr 2010 von Frau Monika Schur-Wolf und anderen ehrenamtlich Engagierten als Kommunikationsplattform für die Buchhalde in den Räumen des ehemaligen Ladens im Pfitznerweg 2 ins Leben gerufen. Auf ehrenamtlicher Basis wurde eine öffentliche Anlaufstelle geschaffen und durch verschiedene Aktivitäten und Angebote das Miteinander in der Buchhalde bereichert. Die Gemeinde stellt hierfür die Räume zur Verfügung und trägt die Nebenkosten.

Nach der Corona-Pandemie konnten die Angebote und Aktivitäten leider nicht mehr in der bisherigen Form fortgeführt werden.

Es haben sich nun zwei neue Engagierte gefunden, Herr Norman Sommer und Frau Pamela Mitschele, die gemeinsam mit Frau Schur-Wolf das Bürgerforum wieder mit Leben füllen möchten. Das „Bürgerforum Buchhalde Dettingen (BÜFOBUDE)“ soll künftig wieder ein Raum für ehrenamtliches Engagement werden, in dem es Angebote für verschiedene Altersklassen und für alle Dettinger Bürgerinnen und Bürger geben soll.

Mit dem „Daddel Donnerstag“ wurde wieder eine erste regelmäßige Veranstaltung eingeführt, die auch gut nachgefragt wird.

Die neue Konzeption ist der Vorlage als Anlage beigefügt. Außerdem ist die neu angelegte Homepage sehr aussagekräftig: www.buefobude.de

Um das Angebot ausbauen zu können, möchte die Gruppe zum einen Spenden generieren, zum anderen auch Referenten und Engagierten eine Aufwandsentschädigung zahlen. Um dies formal richtig abwickeln zu können, ist angedacht, eine gemeinnützige Unternehmensgesellschaft (gUG) zu gründen. Diese Gründung ist aber mit Kosten verbunden, die sich nur rentieren, wenn die Gruppe auch die Zusage erhält, dass sie die Räume für mindestens drei Jahre unter den bisherigen Konditionen weiter nutzen kann.

Sofern Erträge erzielt werden können, ist die Gruppe bereit, sich an den Nebenkosten zu beteiligen bzw. diese zu übernehmen. Da dies aber noch nicht absehbar ist, ist der Vorschlag, dass die Verwaltung nach dem ersten Jahr mit der Gruppe ins Gespräch geht und dann eine Vereinbarung getroffen wird.

Frau Schur-Wolf, Herr Sommer und Frau Mitschele werden in der Sitzung anwesend sein und ihr Konzept vorstellen.